

**Checkliste: Eine Pro-und-Kontra-Erörterung nach dem Sanduhrprinzip überarbeiten****1. Inhalt und Aufbau**

✓	Kriterien
	Die Einleitung verdeutlicht, dass es sich um ein strittiges Thema handelt.
	Wichtige Begriffe werden geklärt.
	Die Entscheidungsfrage, die erörtert werden soll, wird klar formuliert.
	Die Argumente im Hauptteil sind ausreichend gestützt (Argument + Argumentationsstütze).
	Das Sanduhrprinzip (Anordnung, Verknüpfung, Absätze) ist erkennbar.
	Es wurden keine wichtigen Argumente vergessen.
	Im Schluss wird sowohl die Pro- als auch die Kontra-Argumentation berücksichtigt.
	Die Entscheidung ist eindeutig auf die Entscheidungsfrage bezogen.

2. Ausdruck überprüfen

✓	Kriterien
	Es ist ein roter Faden erkennbar (Überleitungen und Schlussfolgerungen).
	Der Stil ist sachlich.
	Die Erörterung ist im Präsens geschrieben.
	Die Sätze sind mithilfe von Scharnierwörtern sinnvoll verknüpft.
	Wortwiederholungen, insbesondere am Satzanfang, werden vermieden.

3. Rechtschreibung und Zeichensetzung überprüfen